

Bilderbuch für zwei Klaviere – Fries der Lauschenden

für zwei Klaviere (2008, 60')

Finale-Datei

Neun Klangskulpturen,

basierend auf Fragmenten aus der „Klaviersmusik II („Narrativritazium“)" (1981-83),
inspiriert von den neun Holzfiguren des „Fries der Lauschenden“

von Ernst Barlach (1930-35)

I	„Die Tänzerin (Schlafende)“	6'50"	(6'50")
II	„Der Wanderer (Staunende)“	7'45"	(14'35")
III	„Die Tändelnde (Erwartende)“	5'10"	(19'45")
IV	„Der Blinde (Zaudernde)“	12'	(31'45")
V	„Der Flüchtling (Polterer)“	8'30"	(40'15")
VI	„Der Begnadete (Verfolgte)“	3'20"	(43'45")
VII	„Die Pilgerin (Betende)“	6'40"	(50'25")
VIII	„Der Gehetzte (Jubelnde)“	4'15"	(54'40")
IX	„Die Träumende (Erinnernde)“	4'	(58'40") [60']

Hören: Philipp Meier, Christian Zaugg (Klavier)

18.5.2011; Vortragssaal der Zürcher Hochschule der Künste im Museum der Gestaltung,
Zürich; Mitschnitt der Uraufführung von Radio SRF 2